

Das Rätsel scheint gelöst – Ursachen und Verschwinden der EPREX®-/ERYPO®-assoziierten erhöhten Inzidenz an »Pure red cell aplasia« **3**

Beurteilung der Dialysesedosis mit EFFICACY 2004 **9**

37th Annual Meeting of the American Society of Nephrology 27. Oktober – 1. November 2004, St. Louis, MO, USA **19**

Editorial

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

das Rätsel um die EPO-assoziierte Anämie scheint gelöst zu sein. Im Beitrag von Prof. Eckardt aus Erlangen erfahren Sie, wie es durch den Ersatz von Humanalbumin durch Tween 80 und den Einsatz von Fertigspritzen sowie zunehmender s.c.-Applikation bei manchen Patienten zur Antikörperbildung gegen rekombinantes EPO kommen konnte. Nachdem die Ursache identifiziert und abgestellt wurde, hat die Firma Johnson & Johnson inzwischen bereits die Wiederzulassung für die s.c.-Applikation beantragt.

Die Messung der Dialysesedosis findet auch in Deutschland zunehmend Verbreitung, deshalb haben wir Dozent Kuhlmann, der derzeit in New York weilt, gebeten, unseren Lesern einen Übersichtsartikel über den theoretischen Hintergrund sowie die gängigsten Verfahren zur Dosisbestimmung und zur Interpretation der erhobenen Ergebnisse zu verfassen. Mit der neuen Software EFFICACY 2004, die kostenlos bei Ortho Biotech angefordert werden kann, ist das Kt/V dann auch ganz schnell und problemlos kalkuliert. Eine weitere Berechnung können Sie ohne Softwarehilfe selbst durchführen: Wenn Sie die Fragen der zertifizierten Fortbildung, die sich auf diesen Beitrag beziehen, erfolgreich beantworten, können Sie zu Ihrem Fortbildungskonto maximal 3 Punkte addieren.

Der Jahreskongreß der American Society of Nephrology fand im November 2004 in St. Louis, Missouri, statt. Von dort berichtet Prof. Schaefer von neuen und interessanten Beiträgen, die für den klinisch tätigen Nephrologen unmittelbar relevant sein können.

Ihre Redaktion

Impressum

Spektrum der Nephrologie Nr. 6/2004

17. Jahrgang
Erscheint sechsmal jährlich

Herausgeber

Spektrum Verlag Krahn e. K.
Rosenweg 2
D-47877 Willich
Tel.: +49 (0) 21 54/95 19 45
Fax: +49 (0) 21 54/95 19 44

Produktion

InMedia Aulich & Krahn GmbH
Rosenweg 2
D-47877 Willich
Tel.: +49 (0) 21 54/95 26 00
Fax: +49 (0) 21 54/95 26 01

Sponsor

ORTHO BIOTECH

JANSSEN-CILAG
[Zukunftsbreit]

Raiffeisenstraße 8
D-41470 Neuss

Dieses Periodikum soll neben der Information auch der Kommunikation dienen. Der Verlag würde sich über Ihre Meinung, Fragen und Vorschläge freuen.

Wie jede Wissenschaft ist die Medizin ständigen Entwicklungen unterworfen. Forschung und klinische Erfahrung erweitern unsere Erkenntnisse, insbesondere was die medikamentöse Therapie anbelangt. Soweit in dieser Zeitschrift eine Dosierung oder eine Applikation erwähnt wird, darf der Leser zwar darauf vertrauen, daß Autor und Verlag große Sorgfalt darauf verwandt haben, daß diese Angabe dem Wissensstand bei Fertigstellung der Zeitschrift entspricht. Für Angaben über Dosierung und Applikationsform kann vom Verlag jedoch keine Gewähr übernommen werden. Jede Dosierung oder Applikation erfolgt auf eigene Gefahr des Benutzers.